

Liebe Patientin, lieber Patient!

Sie haben von Ihrem Arzt BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten verschrieben bekommen, die Ihr Arzt als geeignetes Medikament zur Behandlung Ihrer Krankheit und Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes erachtet. Halten Sie sich bitte genau an die Verordnung Ihres Arztes.

### GEBRAUCHSINFORMATION

#### **BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten**

**Wirkstoff:** Buflomedilhydrochlorid

**Z.Nr.:** 1-22611

#### **Zusammensetzung der Arzneispezialität**

*Was ist in BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten enthalten?*

1 Filmtablette enthält 600 mg Buflomedilhydrochlorid sowie Hydroxypropylmethylcellulose, Polyvinylpyrrolidon, Magnesiumstearat, Talk, Titandioxid (E 171).

#### **Arzneiform**

Filmtabletten

#### **Packungsgrößen**

Blisterpackung zu 10, 30 und 50 Stück

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

#### **Pharmazeutisch-therapeutische Kategorie und Wirkungsweise**

*Wie wirken BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten?*

Buflomedil verbessert den Blutfluss im minderdurchbluteten Gewebe der Gliedmaßen.

#### **Zulassungsinhaber und Hersteller:**

S.MED G.m.b.H., A – 1220 Wien

[smed@smed.at](mailto:smed@smed.at)

[www.smed.at](http://www.smed.at)

#### **Anwendungsgebiete**

*Wann werden BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten verwendet?*

BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten sind ein Arzneimittel zur Behandlung von Durchblutungsstörungen der Gliedmaßen, die nach Zurücklegung einer bestimmten Gehstrecke zu Schmerzen in den Beinen führen.

Buflomedil wird zusätzlich zum Gehtraining oder wenn ein Gehtraining nicht möglich ist verordnet.

### **Gegenanzeigen**

*Wann dürfen BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten nicht eingenommen werden?*

Sie dürfen BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten nicht anwenden bei:

- Überempfindlichkeit gegen einen Bestandteil des Präparates
- Unmittelbar nach der Geburt und bei schweren arteriellen Blutungen
- Vor, während und nach Operationen
- Bestehenden Magen-Darm-Geschwüren
- Frischem Herzinfarkt
- Schwerer Herzschwäche
- Schwerer Nierenschwäche
- Stark erniedrigtem Blutdruck
- Frischem Schlaganfall
- Schwangerschaft und Stillperiode
- Patienten unter 18 Jahren (aufgrund mangelnder klinischer Erfahrung)

*Wann dürfen Sie BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?*

Im Folgenden wird beschrieben, wann Sie BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht einnehmen dürfen. Befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt. Dies gilt auch, wenn diese Angaben bei Ihnen früher einmal zutrafen.

Sie dürfen BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt bei Herzrhythmusstörungen, Epilepsie, sowie schwer eingeschränkter Leberfunktion einnehmen.

**Schwangerschaft und Stillperiode**

*Dürfen BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten während einer Schwangerschaft oder in der Stillperiode eingenommen werden?*

Während der Schwangerschaft und Stillperiode dürfen BUFLOMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten nicht eingenommen werden.

### **Warnhinweise: Welche Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?**

*Was ist ferner zu beachten?*



**ACHTUNG:** Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Bevor Sie mit der Behandlung beginnen, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie an anderen Krankheiten oder an Allergie leiden, noch andere Arzneimittel einnehmen, auch solche, die Sie selbst gekauft haben, schwanger sind oder stillen.

Es ist wichtig, dass Sie die vom Arzt empfohlenen Maßnahmen zur Lebensführung (Nichtrauchen, Diät) sowie die angeordnete Behandlung begünstigender Erkrankungen (z.B. Zuckerkrankheit) einhalten.

Bewahren Sie das Arzneimittel immer außerhalb der Sicht- und Reichweite von Kindern auf.

Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verordnet und Sie dürfen es unter keinen Umständen an andere Personen weitergeben.

### **Wechselwirkungen**

*Dürfen BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten gleichzeitig mit anderen Medikamenten angewendet werden?*

Die Wirkungen mancher Arzneimittel können durch gleichzeitige Anwendung anderer Arzneimittel beeinflusst werden. Fragen Sie daher Ihren Arzt, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, bis vor kurzem angewendet haben oder gleichzeitig mit dem hier vorliegenden Arzneimittel anwenden wollen.

Wechselwirkungen können unter anderem mit herzkreislaufwirksamen Medikamenten (z.B. Blutdrucksenker), sowie bei gleichzeitigem Genuss von Alkohol auftreten.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

### **Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung**

*Wie und wie oft verwenden Sie BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten?*

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Einnahmевorschriften, da Buflomedil sonst nicht richtig wirken kann.

*Wie und wann sollten Sie BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten einnehmen?*

Täglich eine Filmtablette. Schlucken Sie die Filmtablette unzerkaut mit Flüssigkeit.

Falls Sie die Einnahme von BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten einmal vergessen, dürfen Sie diese nicht nachholen, indem Sie die Dosis bei der nächsten Einnahme verdoppeln, sondern nehmen Sie stattdessen einfach die folgende Dosis zur gewohnten Zeit ein.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung und hören Sie nicht plötzlich mit der Anwendung des Medikamentes auf. Wenn Sie glauben, das Medikament wirke zu stark oder zu schwach, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber.

Über die Behandlungsdauer entscheidet der Arzt.

### **Überdosierung**

Bei Überdosierung kann es zu Blutdruckabfall, erhöhtem Puls, epileptischen Anfällen und Erbrechen kommen. Nehmen Sie in diesem Fall sofort Kontakt mit dem Arzt oder dem nächstgelegenen Spital auf.

### **Nebenwirkungen**

*Welche unerwünschten Wirkungen, die jedoch nicht bei jedem Patienten auftreten müssen, können BUFLAMED "S.MED" retard 600 mg-Filmtabletten haben?*

Bei im Allgemeinen guter Verträglichkeit können Kopfschmerzen, Schwindel, erhöhter Puls, niedriger Blutdruck (in seltenen Fällen verbunden mit Bewusstseinsverlust), Schlafstörungen, Verdauungsstörungen, Übelkeit, Juckreiz, Hautrötung, Hautausschläge und allergische Reaktionen auftreten.

In seltenen Fällen kam es bei gebrechlichen weiblichen Patienten zu unwillkürlichen Bewegungsstörungen und Depression.

In einzelnen Fällen wurden bei therapeutischen Dosen Krampfanfälle beobachtet, wofür besonders Patienten im höheren Alter, mit niedrigem Körpergewicht und Nierenfunktionsstörungen infolge Flüssigkeitsverlustes anfällig sind.

Bitte melden Sie unverzüglich Ihrem Arzt oder Apotheker auch jede unerwünschte nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführte Nebenwirkung.

**Verfalldatum und Lagerungshinweise**

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Verpackung angegebenen Datum verwendet werden.

Lichtschutz erforderlich. Nicht über 25° C lagern.

**Stand der Gebrauchsinformation**

November 2008

**Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Fragen zu BUFLAMED  
“S.MED“ retard 600 mg-Filmtabletten haben.**